

# Pressemitteilung

## Mehr Wagnis- und Risiko-Kompetenz für unsere Kinder

Informationen über das neue Gütesiegel "Besonders entwicklungsfördernd", aufgelegt von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltung- und Bewegungsförderung e.V. (BAG), nun auch im Netz.

**Wiesbaden, den 09.11.2009.** Obwohl zur Zeit mehr Kinder sportlich organisiert sind als noch vor Jahren, steigt die Zahl derer, die bewegungsmangelbedingt gesundheitliche Störungen aufweisen, stetig. "Kindern fehlt es heute insbesondere an Alltagsmotorik sowie an besonders entwicklungsfördernden Angeboten", sagt Dr. Dieter Breithecker, der Leiter der BAG, die sich bereits seit 1961 mit den Auswirkungen von Bewegungsmangel auf Kinder und Jugendlichen auseinandersetzt.

Während es für Kinder vor 30 Jahren noch selbstverständlich war, ihren Neigungen entsprechend draußen zu klettern, zu balancieren oder zu hangeln, engt heute eine restriktive Gestaltung ihrer sozialen und räumlichen Lebenswelt diese wichtigen Bewegungshandlungen stark ein. Darüber hinaus "zähmen" unreflektierte Übersicherungsmaßnahmen und überängstliche Erwachsene das die Grenzen auslotende, natürliche Bewegungsverhalten von Kindern. Die Folge: Viele Kinder entwickeln kein ausreichendes Maß an Risikokompetenz und Bewegungsintelligenz, was sich nachteilig sowohl auf ihre körperlichen, ihre mentalen Fähigkeiten als auch ihre Lebenskompetenzen auswirkt. "Vielen Kindern fehlt es an Selbstsicherungsfähigkeit", so Dr. Breithecker. "Es ist die paradoxe Situation eingetreten, dass heute viele Unfälle von Kindern nicht zuletzt auf das übertriebene Bedürfnis von Erwachsenen zurückzuführen sind, eben diese Unfälle zu verhindern".

In diesem Sachverhalt lagen die Hauptmotive für die Bundesarbeitsgemeinschaft, gemeinsam mit der Bewegten Schule Niedersachsen ein Projekt zu starten, das die Hersteller von Spiel- und Bewegungsangeboten für Kinder animieren soll, sich stärker an den Grundbedürfnissen ihrer jungen Zielgruppe zu orientieren. Im Rahmen einer von unabhängigen Experten durchgeführten Untersuchung werden regelmäßig die unterschiedlichsten Produkte und Konzepte für Kinder und Jugendliche auf ihre „Bewegungsqualitäten“ hin überprüft. Dabei werden strenge Qualitätskriterien angelegt, mit denen gewährleistet werden soll, dass nur hochwertige Spiel- und Bewegungsangebote mit dem Gütesiegel "Besonders entwicklungsfördernd" belohnt werden.

Mit dem Gütesiegel kommt nach Meinung der BAG mehr Transparenz in die Qualitätsdebatte bei Spiel- und Bewegungsangeboten. Pädagogisch Verantwortliche in Kindergärten, Schulen, Freizeit oder Vereinen erhalten über das BAG-Angebot Entscheidungshilfen bei der Anschaffung von entsprechenden, zumeist hochpreisigen Produkten.

"Wir wollen mit dem Gütesiegel einen Beitrag dafür leisten, dass den besonderen Entwicklungsvoraussetzungen von Kindern und Jugendlichen möglichst überall dort, wo sie sich aufhalten, angemessen Rechnung getragen wird", sagt Dr. Breithecker.

Mit der Freischaltung der Website [www.besondersentwicklungsfordernd.de](http://www.besondersentwicklungsfordernd.de) erhofft sich die Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltung- und Bewegungsförderung e.V. (BAG) eine stärkere Verbreitung von Informationen über ihr neues Zertifizierungs-Angebot zum Wohle von Kindern.



### **Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltung- und Bewegungsförderung**

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltung- und Bewegungsförderung e.V. wurde 1961 von Lehrkräften, Ärzten und Eltern gegründet. Als gemeinnützig anerkannter Verein setzt sie sich für die Förderung einer gesunden Bewegungs- und Haltungsentwicklung von Kindern und Jugendlichen ein. Sie will mit kindgerechten, sinnstiftenden Bewegungs- und Gesundheitskonzepten dazu beitragen, dass sich deren körperliche, kognitive, emotionale und soziale Ressourcen optimal entfalten können. Zu den wesentlichen Zielen zählt eine kontinuierliche Aufklärungsarbeit sowie die flächendeckende Fortbildung von Multiplikatoren wie Eltern, Lehrer und Erzieher.

Die BAG unterliegt der direkten Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Den größten Teil ihres Haushalts erwirtschaftet sie jedoch mit eigenen Projekten sowie Beratungsleistungen für die freie Wirtschaft.

Weitere Informationen sowie Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

3.191 Zeichen - Beleg erbeten

#### **Ansprechpartner für diese Pressemitteilung**

Dr. Dieter Breithecker

Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltung- und Bewegungsförderung e.V. (BAG)

Matthias-Claudius-Straße 14, D - 65185 Wiesbaden

Tel.: +49 - 611 - 37 42 09

E-mail: [breithecker@bag-haltungundbewegung.de](mailto:breithecker@bag-haltungundbewegung.de)

#### **Pressebüro**

COMMON WORKS GmbH

Hamburger Allee 45, D - 60486 Frankfurt

Tel.: +49 - 69 - 71 91 04 - 66

Fax: +49 - 69 - 71 91 04 - 73

Ansprechpartner: Stephan Ahlf

E-mail: [presse@common.de](mailto:presse@common.de)